

Der ehemalige Festplatz

Seitdem die geplante Bebauung der Rastatter- und Dieselstraße bekanntgegeben wurde, haben die Ettlinger Verwaltung viele Zuschriften erreicht. In zahlreichen Briefen haben sich Bürgerinnen und Bürger mit Bedenken, aber auch Anregungen zu Wort gemeldet. Diese ernst zu nehmen und sorgfältig zu prüfen halte ich für richtig und wichtig. Doch so ein Prozess nimmt natürlich auch viel Zeit in Anspruch.

Um mit dem Wachstum unserer Stadt schritthalten zu können, muss auch die soziale Infrastruktur wachsen. Darum ist es entscheidend, rechtzeitig mit dem Bau von Einrichtungen wie Kindertagesstätten und generationsübergreifenden Wohnungen zu beginnen, die in naher Zukunft gebraucht werden. So bleibt Ettlingen auch langfristig attraktiv für junge Familien. Aus diesem Grund freut es mich sehr, dass der Gemeinderat den Plan zur Bebauung nun einstimmig verabschiedet hat, und das Projekt voranschreiten kann.

Freie
Demokraten
FDP



Roman Link

Stadtrat
Ortschaftsrat
Schöllbronn
roman.link@
ettlingen.de

20 Jahre JGR

Was aus den Mitgliedern wurde...



Marie-Claire Grethler

Im JGR von
2014 bis 2016



Ettlingen



MEIN HIGHLIGHT ALS JGR WAR:

Die vielen Treffen mit dem Oberbürgermeister, Gemeinderäten und vielen verschiedenen Ämtern um mit Ihnen über den Wasenpark zu diskutieren und zu planen.



UND NACH MEINER AMTSZEIT HABE ICH:

... mein Abitur am St. Dominikus Gymnasium in Karlsruhe gemacht. Nun bin ich bei der Stadt Ettlingen und absolviere dort mein FSJ.

Stand August 2017

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

Jugend C2

C2 SSV3

Ein eiskalter Wind piff beim Spiel SSV 3 gegen die JSG KA Bergdörfer 2 über den Platz, zumindest ließ der angekündigte Schneefall auf sich warten. Ein flottes Spiel bekamen die hartgesotteten Zuschauer dennoch zu sehen. Der SSV hatte den besseren Start und hatte gleich zu Beginn die Chance, in Führung zu gehen, der Ball strich jedoch knapp am Gehäuse vorbei. Wieder war Ruben ein ständiger Unruheherd auf dem Platz und war kurz darauf mit dem 1:0 zur Stelle. Der SSV realisierte, dass gegen den Tabellenführer etwas möglich war, spielte weiter munter nach vorne und erzielte durch Darius das 2:0. Mit diesem Ergebnis ging es in die Pause, wobei die Führung für den SSV höher hätte ausfallen können. Nach dem Wechsel gelang dem Gastgeber zunächst der Anschlusstreffer. Quentin erhöhte auf 3:1 und drei Minuten später machte Ouail den Sack zum verdienten 4:1-Endstand zu. Ein erfreulicher Hinrundenabschluss, nachdem man zuvor viele Punkte unnötig verschenkt hatte.

Jugend D1

D1 SSV1

Unsere D1 Junioren beenden die Vorrunde zu Hause gegen den KSV mit einem furiosen 6:0-Heimsieg und ihrer besten Saisonleistung. Der KSV war noch nicht richtig auf dem Platz, als Lenny sich auf der rechten Seite durchsetzte und das 1:0 durch Miguel mustergültig vorbereitete. Fatih mit schönem Distanzschuss fünf Minuten später zum frühen 2:0. Der SSV drückend überlegen und mit einer konzentrierten Abwehrleistung, die von Luka hervorragend dirigiert wurde. Ein Konter über Lenny schloss Luka zur 3:0-Pausenführung ab. In der zweiten Hälfte Ettlingen noch stärker. Lenny krönte seine bärenstarke Vorrunde mit einer Gala und drei wunderschönen Toren zum 6:0-Endstand. Der KSV blieb ohne jegliche Torchance über das gesamte Spiel, denn das kompakte Mittelfeld mit Jaki, Fathi und Raul ließen dem Gegner keine Luft zum Atmen. Platz 3 in der Kreisliga entspricht nun auch den Erwartungen von Chefcoach David, ab jetzt beginnen die Vorbereitungen auf die Hallensaison.



Foto: Andreas Stamm

Jugend D2

D1 SSV2

Nachdem die Kicker der Trainer Thorsten und Quini vor kurzem den KSV noch im Pokal besiegt hatten, mussten sie dort letzten Samstag eine sehr unglückliche Niederlage hinnehmen. Trotz gutem Beginn lag man innerhalb von 2 Minuten mit 2 Toren hinten. Durch einen direkt verwandelten Freistoß wurde noch vor der Halbzeit das dritte Tor kassiert. Ein Systemwechsel ließ in der 2. Hälfte alte spielerische Klasse aufblitzen. Verdientermaßen wurden sich Torchancen für 3 Spiele erkämpft. Doch der Fußballgott war heute nicht auf unserer Seite. Nach dem schönen Tor von Joni wollte das Leder einfach nicht mehr ins KSV-Netz. Ein Unentschieden wäre mehr als gerecht gewesen. Aufgrund der spielerischen Leistung der 2. Halbzeit darf man sich auf gute Rückspiele 2019 freuen. Außerdem geht es dann ja auch noch im Pokal weiter! Paul (Tor), Felix, Marco, Niklas, Luca, Mikail, Emre, Marc, Nicola, Niclas, Raul, Jonathan (1), Luigi

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Spielergebnisse des Wochenendes:

M-VL - TGS Pforzheim 2	25 : 25
M-BzL - TV Malsch	16 : 32
F-BzL - TV Malsch	16 : 28
wJE-BzL - SG Stuten-Wein	0 : 0
mJC1-KL - TSV Rintheim 2	16 : 27
TV Knielingen - mJC2-KL	37 : 25
SG Stuten-Wein - mJD-KL1	11 : 23
TG Neureut - mJE-KL1	15 : 19

Einladung zu den nächsten Spieltagen**Samstag, 1. Dez.:**

20 Uhr TV Neuthard - M-VL
 14 Uhr SG Stuten-Wein 2 - mJB-BzL
 16 Uhr SG Stuten-Wein 2 - mJD2-KL2

Sonntag, 2. Dez.:

16 Uhr TG Eggenstein 2 - F-BzL
 18 Uhr KIT SC 2010 - M-BzL
 Wir freuen uns über jede Unterstützung unserer Fans.

Herren 1 - Verbandsliga:**Unentschieden dahom - Aufbäumen nach der Niederlage in Dossenheim**

HSG 1 - TGS Pforzheim 2: 25:25 (13:11)
 Nach der Niederlage in Dossenheim war in der Franz-Kühn-Halle Wiedergutmachung angesagt. Nach 16 Minuten konnte man eine 7-Tore Führung zum 10:3 herausspielen und die Verletztenliste trat in den Hintergrund. Mit einer 5:1-Deckung veränderten Formation in der Abwehr traf Trainer Marc Sautter genau in die Wunde der TGS. Im Laufe der 1. Halbzeit ließ man jedoch die TGS wieder herankommen. Youngster Xaver Nitzke zeigte sich nervenstark und erhöhte per Tempogegenstoß eine Sekunde vor dem Pausenpfiff zum 13:11. Die zweite Halbzeit gestaltete sich ausgeglichen und somit wechselte auch das Ergebnis zu einer Führung der Gäste in der 42. Min zum 18:19. In der Schlussphase stachen Finn-Max Röpcke und Kreisläufer Klaus Hartung heraus, die ein tolles Duo von RL und Kreis bildeten. In der 58. konnte Tobias Broschwitz zum 24:24 ausgleichen. Das Spiel stand auf der Kippe, da die Gäste erneut zur 1-Tor-Führung einnetzten. Doch mit einer Niederlage wollte man nicht in die nächste Woche starten und Klaus Hartung glich zum verdienten 25:25 aus. Fazit: Gefühlter Sieg - genau die richtige Antwort nach dem Dossaster in Dossenheim. Vor der Weihnachtspause stehen noch zwei schwere Gegner mit Neuthard und Walzbachtal vor der Tür. Es spielten: Demsay Ebikeme, Alexander Ostrowski (beide Tor) - Finn-Max Röpcke (3), Klaus Hartung (5), Xaver Nitzke (5), Christian Kurrle (3), Vadim Kapp (3), Tobias Broschwitz (4/1), Nick Stober (2), Felix Rössler, Fabian Broschwitz, Markus Stober, Philipp Witz

Herren 2 - Bezirksliga:**Gegen Malsch unter die Räder gekommen**

HSG Ettligen/Bruchhausen 2 - TV Malsch 16:32 (8:13)
 Die Zweide hatte das siebte Pflichtspiel der Saison und es mussten dringend Punkte her. Allerdings erwischte die Mannschaft keinen guten Start: 0:4-Rückstand in der 7. Spielminute. Torsten Kappenberger stellte daraufhin seine Mannschaft neu auf das Spiel ein. Dies zeigte Wirkung, die Abwehr stand stabiler. Auch vorne gelangen die ersten Treffer. Das Angriffsspiel war auf Dauer dennoch geprägt von Rückraumwürfen, die zu selten ihr Ziel fanden. So gelangen in der ersten Halbzeit nur fünf Feldtore und man trennte sich nach 30 Minuten mit 8:13. In der zweiten Halbzeit konnte die Zweide keine Kehrtwende erzwingen und musste

sich am Ende mit 16:32 geschlagen geben. Nach diesem Spiel wird die Mannschaft beim nächsten Mal wieder Biss zeigen!

Es spielten: Niklas Witz und Jan Klodt (beide Tor), Johannes Fink (1), Robin Wohlfart, Daniel Schwarz (1), Till Steinmetz, Philipp Witz (4), David Fleck (2), Maximilian Bregler, Florian Schwarz (3), Manuel Dupuis, Felix Rössler (5), Vincent Schädel

Damen - Bezirksliga:**Am Ende fehlte Konstanz**

HSG Bruchhausen/Ettligen - TV Malsch 16:28 (9:12)

Voll motiviert machte man sich warm, denn es würde kein leichtes Spiel werden. Am Anfang begegnete man sich auf Augenhöhe, zur Halbzeitpause musste man sich dann aber mit einem 3-Tore-Rückstand zufriedengeben. Da das Spiel nicht schlecht war, beschloss man, die Art und Weise beizubehalten, aber mit mehr Druck zu spielen. Leider schlichen sich ins Tempospiel immer mehr Ballverluste ein. Und den Gegnerinnen gelang es in der 2. Halbzeit unsere Abwehr auszutricksen. Am Ende verlor man das Spiel viel zu deutlich. Dennoch heißt es jetzt erst recht, Kopf hoch, man sieht sich noch ein zweites Mal in dieser Saison.

Es spielten: Layla Eble, Patricia Hoffmann (beide Tor), Denise Hoffmann (3), Sarah Richter (2), Julia Schwarz (2), Katrin Zimmermann (2), Larissa Maisch, Fiona Witz, Alena Hoffmann (1), Lisa Schwarz (3), Janine Korn, Yasemin Göksal, Naomi Scholler (3), Melanie Stroh (Trainerin)

mD1-Jugend - Kreisliga:**Souveräner Auswärtssieg in Stutensee**

SG Stutensee - mD1: 11:23
 Beim Gast in Stutensee/Weingarten legte die D1 gleich richtig los und führte schnell mit 6:9. Nach dem Seitenwechsel wurden die Angriffe der gegnerischen Mannschaft immer erfolgreicher abgewehrt und die daraus resultierenden schnellen Gegenangriffe verwertet. Am Ende kam ein nie gefährdeter, deutlicher Sieg dabei heraus.

Es spielten Matty (Tor), Leander (2), Mika, Niko (3), Tim (1), Matti (9), Jakob (1), Connor (6), Mathis (1)

Erfolgreicher Saisonauftakt unserer Minis

un sind auch unsere Jüngsten mit dem ersten Spiel gegen die Minis aus Durlach in ihre Saison gestartet. Wir fanden besser ins Spiel und konnten mit 4:0 in Führung gehen. Die Durlacher verkürzten bis zur Halbzeit auf 5:3. In der zweiten Halbzeit kamen die Gegner bis auf 6:5 heran, worauf unsere Minis den Abstand wieder auf 3 Tore erhöhen konnten. So endete das Spiel 9:6. Im zweiten Spiel gegen Ettligenweiler, eine sehr junge Mannschaft, hatten wir weniger Schwierigkeiten und gingen sehr schnell in Führung. Beim Stand von 6:1 wurden die Seiten gewechselt. Die zweite Halbzeit verlief wie die erste und so endete das Spiel 13:4 für uns. Vielen Dank an die teilnehmenden Mannschaften für die unkomplizierte Teilnahme. Wir freuen uns schon auf die nächsten Spieltage.

Für die HSG haben gespielt: Linus, Vincent, Felix, Leo, Moritz, Nico, Fabian, Justus, Tim, Felix, Oliver, Amélie und Juliane

Einladung zum Handball-Jugendcamp am 27./28.12.

Bundesligatorhüter Bastian Rutschmann zu Gast

Unser Handball-Wintercamp ist für unsere Kids zu einem festen Ereignis zwischen Weihnachten und Neujahr geworden. Deshalb wollen wir die Tradition fortsetzen und alle sport-/handballbegeisterten Kids der Jahrgänge 2006 - 2012 zu unserem Handball-Jugendcamp am 27./28. Dez. in die Franz-Kühn-Halle einladen. Es erwartet Euch wieder viel Spiel, Sport und Spaß. Geschwister, Freunde, Bekannte sowie interessierte Kinder aus Ettligen und Umgebung bzw. von anderen Vereinen sind ebenfalls ganz herzlich zum Reinschnuppern eingeladen. Unser Jugendtrainer-Coach Martin Szabadi und unser mE-Jugendtrainer Daniel Schwarz übernehmen in diesem Jahr die sportliche Leitung. Als Highlight des Handballcamps wird uns der aus Ettligen stammende Bundesliga-Torhüter Bastian Rutschmann besuchen und über sein Leben als Handballprofi Rede und Antwort stehen. Zudem dürfen alle Campteilnehmer in einer 7-m-Challenge gegen ihn antreten. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.hsg-handballcamp.de.

Abt. Leichtathletik**SSV-Athleten in Nationalkader des Leichtathletikverbandes berufen**

Nachdem der Deutsche Leichtathletikverband (DLV) endlich sein Kaderaufgebot für das Jahr 2019 bekannt gegeben hat, besteht nun Gewissheit, dass sich erneut zwei SSV-Leichtathleten für die nationalen Spitzenkader nominiert haben.

Mittelstreckler Christoph Kessler, der im Sommer die deutsche Vizemeisterschaft über 800 m bei den Männern feierte und zudem bei der Heim-EM in Berlin das Nationaltrikot tragen durfte, wurde in den sogenannten DLV-Perspektivkader berufen. Dabei handelt es sich um diejenigen deutschen Athleten, die nach Einschätzung des Verbandes Chancen haben, bei den nächsten Olympischen Spielen 2020 in Tokio teilzunehmen.

Jana Reinert, Ettligen Sportlerin des Jahres 2017, wurde in diesem Jahr aufgrund ihrer guten Leistungen ebenfalls über die 800 m in den Nachwuchskader 1, das heißt den Kader der Juniorinnen U23, berufen.

Beide Athleten sind Mitglieder des Stadtwerke Ettligen-LG Region Karlsruhe Laufteams, was zeigt, dass sich diese Kooperation zwischen SWE, LG Region und dem SSV Ettligen bestens bewährt und für die Athleten Top-Voraussetzungen schafft.

Abt. SG Wasserball

Erste Niederlage der Saison gegen Freiburg

Das zweite Auswärtsspiel am vergangenen Mittwoch verlor die SG Wasserball Durlach/Ettlingen gegen den SSV Freiburg mit 13:5 (3:1, 1:3, 5:0, 4:1).

Aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen reisten die Krokodile Karlsruhe nur mit neun Spielern nach Freiburg. Dementsprechend war das Spiel gegen eine vollbesetzte Mannschaft im großen Becken eine konditionelle Herausforderung. In der ersten Spielhälfte konnten die Gäste noch mithalten (4:4), was insbesondere an „den endlich verwerteten Torchancen und der Motivation der Mannschaft lag“, kommentierte Coach Daniel „Potti“ Hahn. Doch danach „waren die Hausherren konditionell einfach überlegen“, berichtete enttäuscht Spieler Dominik B. Sara. Die Ausfälle betrafen leider unsere Haupttorschützen und Spielertrainer, was die Situation nicht einfacher machte.

Nichtsdestotrotz war Hahn stolz auf seine Mannschaft und resümierte die Leistung zufrieden: „Wir haben sehr viele Chancen erarbeitet und mit mehr Training und Routine können wir diese in den nächsten Spielen auch besser nutzen.“

Das nächste Heimspiel steht am 29. Nov. um 20:30 Uhr gegen den Tabellenführer SSV Esslingen II im Grötzinger Hallenbad an. Kommen Sie vorbei und feuern Sie unsere Krokos an!

Torschützen für die SGWDE: Daniel Hahn (2), Michael Mieth, Johannes Naue, Holger Weber (je ein Tor)

Laufftreff Ettlingen

25. KSC Schlossparklauf, Karlsruhe (18. November)

Beim Schlossparklauf wurde ein kleines Jubiläum gefeiert, denn es war die 25. Ausgabe. Bei frischen 5 °C wurde in diesem Jahr nicht wie gewohnt pro Runde einmal durch das Wildparkstadion gelaufen, lediglich beim Zieleinlauf durfte nochmals Stadionluft geschnuppert werden. Grund war, dass die Bagger bereits mit dem Abriss begonnen hatten. Daher hatte der Lauf auch nicht die gewohnten 9.900 Meter, sondern bedingt durch die Streckenänderung nur noch 9.600 Meter. Aber die Messung des Veranstalters war nicht sehr genau, die meisten GPS Uhren hatten nur knapp über 9 km ermittelt. Gestört hatte das allerdings kaum jemanden. Eine weitere Besonderheit war das diesjährige kostenlose Laufshirt. Auf die Rückseite war „Danke Wildparkstadion 1955 - 2018“ gedruckt. Laufftreff-Ergebnisse 9,6 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Garcia, Markus	0:42:33	m40	47
Fliegau, Christoph	0:43:36	m30	40
Maier, Rolf	0:46:01	m60	9
Lauinger, Siegfried	0:49:32	m60	20
Graf, Holger	0:52:53	m40	125
Graf, Reina	0:55:14	w40	39

Wipfler, Gerhard 0:56:32 m70 5
Garcia, Stephanie 1:07:32 w40 55

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.laufinfo.eu.

Informationen zu Aktivitäten des Laufftreffs unter www.lt-ettlingen.de

Judoclub Ettlingen

Deutsche Meisterschaften der Masterklassen des Deutschen Karateverbands

Am vergangenen Sonntag wurden die Deutschen Meisterschaften in den Masterklassen im östlichen Ilseburg ausgetragen. Baden-Württembergs Farben wurden hier ein weiteres Mal durch **Inken Heinrichs** vertreten, die in der Klasse Kata Einzel Damen Ü30 gemeldet war.

Heinrichs, die vor drei Wochen in dieser Disziplin bei den Landesmeisterschaften Gold geholt hatte, gewann alle Vorrunden souverän mit 5:0 Gegenstimmen.

Den Einzug ins Finale verlor sie dann an diesem Morgen jedoch überraschenderweise mit 3:2 – denkbar knapp. Einen begehrten Podestplatz ließ Heinrichs sich jedoch nicht nehmen und gewann den Kampf um Platz 3 dann wiederum klar und souverän.

Somit konnte sie sich nach langer und harter Vorbereitung erneut beweisen und sich über Bronze freuen!



Foto: Privat

Vereinsmeisterschaft 2018

Auch in diesem Jahr findet eine Vereinsmeisterschaft für unsere Mitglieder statt. Hier wird die Möglichkeit geboten, Wettkampferfahrungen zu sammeln oder sich mit seinen Sportkameraden im Kampf zu messen.

Termin: 09. Dezember von 9 – ca. 13 Uhr
Anmeldungen am Empfang im Judo Club möglich!

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Adventsfeier mit Tanztee

Das Jahr geht dem Ende entgegen und so findet am ersten Adventswochenende statt dem freien Training am Samstag ein Tanztee am Nachmittag des Samstags, 1. Dezember statt. Wir treffen uns

ab 15 Uhr in der Waldgaststätte Spessart. Anmeldung: sportwart@tsc-blauweiss.de. Leckerer Kuchen, gute Musik und viel Gelegenheit zum Tanzen sind garantiert! Danach bleiben uns noch weitere 3 Trainingswochen bis zu den Weihnachtsferien und dann geht's 2019 in alter Frische weiter. Ein Highlight des kommenden Jahres sei schon einmal vorab verraten: unser Ball am 30. März im schönen Rittersaal des Schlosses. Dieser ist mit 35 Jahren TSC Blau-Weiß schon fast ein Jubiläumsball! Weitere Infos auf www.tsc-blauweiss.de



Foto: TSC Blau-Weiß

TTV Grün-Weiß Ettlingen

TTV I - Sextett fährt volle Punktzahl ein

Am Samstag durfte man die Reise nach Kornwestheim zum Tabellennachbarn antreten. Die Doppel liefen anfangs sehr gut für den TTV. Unser Eisendoppel bestehend aus Daniel Weiskopf und Vaclav Frydrych hatte wenig Mühe. Das Spitzendoppel der Gastgeber konnte ebenfalls geknackt werden. Somit hatte man die Chance, mit 3:0 in Führung zu gehen. Norman Schreck und Jonas Fürst bissen sich jedoch gegen Bojic/Bischoff die Zähne aus und verloren relativ deutlich. Daniel erwischte nicht seinen besten Tag und musste sich Talavanov und Ishida geschlagen geben. Vaclav wehrte gegen Talavanov insgesamt 9 Matchbälle ab und beendete das Spiel zu seinen Gunsten. Gegen Ishida musste aber auch er die Segel streichen. In der Mitte spielte man 2:2. Hier konnte vor allem Stephan Fischer mit zwei Einzelsiegen glänzen. Unser Prunkstück (hinteres Paarkreuz) musste sich nur einmal geschlagen geben, sodass es beim Stand von 8:7 zum alles entscheidenden Schussdoppel kam. Dabei dominierten Daniel und Vaclav nach Belieben und konnten den Auswärtssieg einfahren. Sonntags hatte man mit dem Tabellenschlusslicht TTG Neckarbischofsheim leichtes Spiel. In einem einseitigen Spiel musste sich nur Vasek gegen Frey beugen. Die anderen Spiele gingen meistens klar an den TTV, der mit diesen zwei Siegen den 3. Tabellenplatz erobert hat.

Herren II wird gegen Tabellenzweiten nicht mit Punkt belohnt

Gegen den Tabellenzweiten aus Eggenstein waren die Rollen klar verteilt: Der TTV musste einen guten Tag erwischen um dem Favoriten zumindest einen Punkt zu „klaunen“. Wie schon am Spieltag zuvor geriet man nach den Doppeln mit 1:2 ins Hintertreffen. Auch Alexander Kappler und Jan Ebentheuer

Barceló konnten gegen das starke vorde-re Paarkreuz nicht verkürzen. In der Mitte teilte man sich die Punkte durch einen Sieg von Niklas Braun und einer Niederlage von Steven Yan. Christian Gerwig und Jonas Mannshardt sorgten durch zwei enge Siege für den 4:5-Zwischenstand. Vorne musste man erneut beide Zähler liegen lassen, ehe zwei Punkte in Folge das 6:7 bedeuteten. In den letzten drei Begegnungen sollte jedoch nur Jonas seine für sich entscheiden, sodass man sich mit 7:9 geschlagen geben musste. Ein Dank soll an dieser Stelle nochmal an die Zuschauer gehen, die das Team tatkräftig unterstützten.

Herren drei bezwingen Tabellenführer FV Wiesental

Für eine Überraschung in der Vbk Süd sorgten die Jungs der dritten Mannschaft, die den verlustpunktfreien Gastgebern die erste Niederlage bescherten. Spielentscheidend für den 9:6-Endstand waren die vier Siege im oberen Paarkreuz durch Christoph Gau und Eric Hermel.

Herren V marschiert weiter

Zu Gast beim Tabellenletzten aus Neureut versprach man sich einen souveränen Sieg. In den Doppeln war die Mannschaft allerdings noch etwas behäbig am Werk und erkämpfte sich eine knappe 2:1-Führung. Rechtzeitig zu den Einzeln, sollte das Team dann aber erwachen. Preetam Bissessur und Koray Seker konnten ihre Partien ohne Probleme gewinnen. Fabio Bianzano spielte am heutigen Tag sehr clever auf und löste seine Aufgabe gegen einen Materialspieler glatt in drei Sätzen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, entschieden auch Jonas Hansert und Tobias Dihlmann die Spiele zu ihren Gunsten. Laszlo Lörincz, der zuletzt Selbstvertrauen in der sechsten Mannschaft tanken konnte, bestätigte seine Form mit einem ungefährdeten Erfolg. Im abschließenden Spitzenduell behielt Koray die Überhand, nachdem sich sein Gegner gegen Ende der Partie noch vergebens wehrte. Mit diesem 9:1-Sieg, bauen die Ettlinger ihre komfortable Führungsposition in der Liga weiter aus.

Freies Tischtennis - Spielen

Am 02.12. von 18 bis 20 Uhr findet das nächste freie Spiel für alle Tischtennisbegeisterten statt. Egal ob Jung oder Alt - alle können sich einmal ausprobieren mit dem kleinen weißen Ball. Alle Tischtennisfreunde sind willkommen. Wo: Alte Eichendorff-Turnhalle Ettlingen. Schläger und Bälle können gestellt werden.

Ergebnisse der vergangenen Woche

Herren VI - VSV Büchig III	9:1
TTC Karlsruhe-Neureut VI - Herren V	1:9
TTV Ettlingenweier II - Herren IV	3:9
Jugend III - DJK Ost Karlsruhe	5:5
TTV Jugend II - TV Heildelshausen	4:8
TTC Forchheim - Schüler I	3:6
FV Wiesental - Herren III	6:9
SV Kornwestheim II - Herren I	7:9
Herren II - TG Eggenstein	7:9
Herren I - TTG Neckarbischofsheim	9:1

Vorschau

Zum Stadtderby in der Badenliga kommt es am 1.12. zwischen den TTV Damen und DJK Rüppur. Um 18 Uhr würde man sich hier über Unterstützung freuen.

Eine Stunde vorher beginnt das richtungsweisende und somit wichtige Kellertduell im nicht weit entfernten Mutschelbach. Auch hier wird jeder Fan gebraucht.

Ettlinger Keglerverein e.V.

11. Spieltag

1. Bundesliga Männer

PSV Franken Neustadt 1 - SG Ettlingen 1 5581 : 5663

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer im fränkischen Neustadt zu Gast. Trotz der fast vierstündigen Anfahrt gingen unsere Männer motiviert auf die Bahn, in der festen Absicht, ihre Negativserie endlich zu beenden. Gerd Wolfring (938 Kegel) und Dieter Ockert (942 Kegel) zeigten am Start eine gute Leistung, mussten aber gegen die beste Gästepaarung ein paar Kegel abgeben. Mit einem knappen Rückstand von 19 Kegel ging das Mittelpaar auf die Bahn. Andreas Wolf mit starken 981 Kegel und Patrik Grün (892 Kegel) konnten mit ihrer guten Leistung das Spiel drehen und ihre Mannschaft mit 43 Kegel in Führung bringen. Das Schlusspaar Thomas Speck (946 Kegel) und Rainer Grüneberg (964 Kegel) komplettierte das gute Mannschaftsergebnis und sicherte sich die ersten Punkte der Saison.

3. Spieltag

Jugend U18

KV SK Ubstadt 1 - Ettlinger KV 1

1309 : 829

Am vergangenen Samstag mussten unsere Jugendlichen wegen krankheitsbedingter Absagen gleich auf mehrere Spieler verzichten, so dass sie in Unterzahl keine Chance hatten.

Es spielten: Alexander Höhn 438 Kegel und Mike Schmidt 391 Kegel

Kreisliga B gemischt

KSG Ebersweier-Gengenbach - SG Ettlingen 4

2583 : 2510

Trotz einer guten Mannschaftsleistung sind unsere Männer dem Tabellenführer aus Ebersweier-Gengenbach unterlegen und mussten am Ende die Punkte dort lassen.

Es spielten: Roland Grün 451 Kegel, Klaus Kübel 433, Ivan Lovakovic 415 Kegel, Dirk Geburt 410 Kegel, Reinhard Schlosshauer 402 Kegel und Manfred Götz 399 Kegel

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Sa., 11:30 Uhr
SG Ettlingen 3 – SKC Croatia Karlsruhe 2
Sa., 11:30 Uhr SG Ettlingen 4 – 84 Eisingen 1
Sa., 14:00 Uhr
SG Ettlingen 1 – SKC Monsheim 1
Sa., 14:00 Uhr
SG Ettlingen 2 – SK Hochstetten 1
So., 10:30 Uhr
Vollkugel Ettlingen 2 – 89 Weinheim 1
So., 13:00 Uhr Vollkugel Ettlingen 1 – DKC/81 Hockenheim 1

Rollsportverein

Auftritt beim TSC Astoria Karlsruhe e.V.

Am 17.11.2018 veranstaltete der TSC Astoria Karlsruhe e.V. seinen jährlichen Fächerball im Bürgerzentrum Südstadt. Dieses Jahr durfte auch der Rollsportverein Ettlingen einen Teil zum Abendprogramm des Tanzballles beitragen. Laura, Melina und Mareike begeisterten das Publikum mit einem Michael Jackson Medley auf Rollen. Vielen Dank an die Mädels für das Engagement!



Melina, Mareike und Laura (v.l.n.r)

Foto: Bianca Laubenstein

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Zweiter Platz für die U13 Mädels

Am 25. Nov. fuhren Emma, Jessica, Emilia und Annika mit ihrer Trainerin Alexia für die U13 nach Pforzheim zum 2. Spieltag. Im ersten Spiel gegen Brötzingen 2 konnten die Mädchen klar mit 25:11 und 25:12 gewinnen. Dabei zeigten sie ein sehr schönes Aufbauspiel, bei dem auch immer wieder gelungene Angriffsschläge zum Erfolg führten. Der Gegner im zweiten Spiel kam ebenfalls vom TV Brötzingen, nun aber die stärkere erste Mannschaft. Dementsprechend eng ging es zu. Der erste Satz ging mit 25:18 an den VC Ettlingen. Auch der zweite, hart umkämpfte Satz wurde am Ende mit 25:21 gewonnen. Hier war es mehr der Kampfgeist, der die Mädchen zum Sieg führte.

Im Endspiel um den ersten Platz spielte der VC Ettlingen gegen Mannheim Vogelstang. In einem interessanten Spiel konnten die Ettlingerinnen immer wieder ihr Können abrufen. Trotzdem ging der erste Satz mit 19:25 an Mannheim. Im zweiten Satz kam leider etwas Unruhe ins Spiel und phasenweise passierten leichte Fehler. Auch wenn der zweite Satz mit 20:25 verloren ging,

bleiben ein guter zweiter Platz und ein Spieltag in Erinnerung, an dem die Mädchen einen deutlichen Leistungszuwachs gezeigt haben.



VC Ettligen U13w

Foto: Mario Graetz

4. Spieltag Bezirksklasse Mixed: Revanche beim CVJM KA

Der 4. Spieltag für die 3. Mannschaft des VC Ettligen begann mit einer guten und einer schlechten Nachricht. Unser 1. Gegner, der TV Öschelbronn konnte keine spielfähige Mannschaft mit 3 Frauen vorweisen, und somit hatten wir dieses Spiel automatisch mit 3:0 für uns entschieden.

Die schlechte Nachricht dabei war allerdings, dass wir ohne großes Einspielen auf einen der stärksten Gegner in der Bezirksklasse trafen. Wir mussten also gleich bei 100% sein, sofern wir die klare Niederlage (1:3) aus dem Hinspiel wieder gutmachen wollten. Wir starteten dann auch mit dem unbedingten Willen, diesmal die Oberhand zu behalten. Schnell zeigte sich, dass wir ein gehöriges Wörtchen mitzureden hatten. Wir konnten die Führung letztlich souverän mit 25:12 ins Ziel bringen.

Das das nicht so einfach weitergehen würde, war uns bewusst. Nichtsdestotrotz ließen wir in den folgenden beiden Sätzen die Zielstrebigkeit vermissen, wodurch wir plötzlich mit 1:2 hinten lagen. An diesem Tag aber sollten wir uns moralisch aus dem Zwischentief hervorkämpfen können. Wir entschieden den recht knappen 4. Satz schließlich mit 25:23 und erkämpften uns den 4. Punkt an diesem Tag. Im Tie-Break bewiesen wir Nervenstärke und verdienten uns redlich den 2. Tagessieg und insgesamt 5 Punkte auf unserem Mannschaftskonto.

Dass wir die 3 Punkte gegen Öschelbronn auch verdient hatten, bewiesen wir übrigens noch im darauffolgenden kurzen Testspiel gegen die mit 4 Jungs und 2 Mädels antretenden Öschelbronner. Wir ließen keine Zweifel am rechtmäßigen Sieger zu und gewannen klar mit 2:0!

Glückwunsch an das gesamte Team, so kann es weitergehen.

3. Spieltag Landesliga Mixed: Der Sonne entgegen

Im ersten Spiel des 3. Landesliga-Spieltags der 2. Mannschaft ging es gegen den VT Hagsfeld. Recht schwierige Lichtverhältnis-

se bei der Annahme und immer wieder eingestreute Fehler führten zu einem knappen Hin und Her bis zum Satzende. Da wir immer einem kleinen Rückstand hinterherliefen, endete der erste Satz (wie so oft) mit 21:25 und damit dem Satzgewinn vom Gegner.

Da wir aber nicht wirklich schlecht gespielt haben, blieb im zweiten Satz aufstellungstechnisch alles beim Alten. Hinzu kam, dass wir diesmal auf der (sonnenstandsmäßig) besseren Seite waren und der VT Hagsfeld offensichtlich mehr Probleme bei der Annahme mit Gegenlicht hatte. So siegten wir souverän im 2. Satz mit 25:10. Mit dem nötigen Selbstvertrauen knüpften wir im 3. und 4. Satz an diese überzeugende Leistung an und holten uns jeweils mit mehr als 10 Punkten Vorsprung weitere 3 Punkte.

Im 2. Spiel ging es dann gegen eine der Top-Mannschaften der Liga. Im letzten Jahr aus der Verbandsliga abgestiegen, wollten die Spieler der SG Siemens zeigen, dass sie dort wieder hin möchten. Viele Angabefehler und Probleme in der Annahme ließen den 1. Satz doch recht deutlich mit 18:25 an den Gastgeber gehen. Im 2. Satz, wir waren auch wieder auf der „besseren“ Seite, h ä t t e n wir den Satzgewinn vollauf verdient gehabt. Leider schafften wir es nicht, 3 Satzbälle zu nutzen. Diese verpassten Chancen und vielleicht auch wieder die schlechte Seite waren dann aber der Grund, warum im 3. Satz dann aber recht wenig zusammenlief. Er endete überdeutlich mit 13:25.

Alles in allem ein guter Spieltag. Gut gekämpft und ein wenig unglücklich im 2. Spiel, nehmen wir 3 Punkte mit. Im Rückspiel geben wir nochmal Vollgas! Danke für die spielerische Unterstützung aus der 3. Mannschaft (Hannah, Yvi und Dennis) sowie die lautstarken Anfeuerungsrufe aus der 1. Mannschaft.

3. Spieltag Verbandsliga Mixed: Der erste Sieg ist eingefahren

Am 24. November fuhr die 1. Mixed-Mannschaft des VCE nach St. Leon Rot zum dritten Spieltag in der Verbandsliga. Im ersten Spiel gegen Dillenweißenstein konnte die Mannschaft über weite Strecken ihr Aufbauspiel zeigen und den Gegner auch oft gut unter Druck setzen. Die ersten beiden Sätze gingen so auch mit 25:20 und 25:19 an Ettligen. Im dritten Satz zeigte die Mannschaft leider etwas Nerven und gab unnötigerweise den Satz mit 23:25 ab, konnte im vierten Satz aber wieder an die Leistung der ersten beiden Sätze anknüpfen mit 25:21. Damit war endlich der erste Sieg eingefahren.

Im zweiten Spiel gegen St. Leon Rot zeigte die Mannschaft phasenweise eine super Leistung gegen gleichwertige Gegner. Das Spiel war die ganze Zeit hoch spannend, was sich auch in dem sehr knappen Satzergebnis 26:24 für die Heimmannschaft zeigt. Der zweite Satz lief dann leider nicht ganz so gut für Ettligen (17:25). Im dritten Satz konnte dann aber endlich ein Satzserfolg erreicht werden (25:22). Eine Schwächephase zu Beginn des vierten Satzes brachte Ett-

lingen in Rückstand. Durch eine beherzte Aufholjagd konnten die Gegner noch einmal in Bedrängnis gebracht werden. Doch leider ging der vierte Satz mit 25:23 an St. Leon Rot. Vielen Dank an alle mitgereisten Fans, die uns sehr gut unterstützt haben, und an Marc und Ivo für das Aushelfen im Angriff.

Albgau-Musikzug Ettligen e.V.

Sternlesmarkt

Wir dürfen Sie heute zur Eröffnung des Sternlesmarktes um 17 Uhr mit weihnachtlichen Liedern im Big-Band-Stil begrüßen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikverein Ettligen

Einladung

Die Spielgemeinschaft Harmonie Rüppurr und Musikverein Ettligen laden Sie am Samstag zu einem Konzert mit viel Rhythmus (Children Of Sanchez, Gloria Estafette, Danzon No. 2) ein. Es steht auch ein Klavierkonzert (El Choclo) mit der Pianistin Lais Frey auf dem Programm. Und mit der Komposition (Suite Arabique) unseres Dirigenten Julian Reichard wird er an diesem Abend eine Welturaufführung geben.



Plakat: Achim Jakob

Mandolinenorchester Ettligen e.V.

Jahreskonzert 25. November: Full House
Das Jahreskonzert des Mandolinenorchesters Ettligen lässt sich wohl am besten mit einem Wort beschreiben: Full House. Das gilt zum einen ganz wortwörtlich - bereits seit 2 Monaten war das Abendkonzert bis auf den letzten Platz ausverkauft und auch beim zusätzlichen Nachmittagskonzert blieben kaum Plätze frei. So konnten die ca. 1000 Zuschauer live das neue Programm erleben, das unter dem Motto „With a Litt-

le Help From My Friends: 70 Jahre Mandolinenorchester Ettlingen“ lief. „Full House“ kennzeichnet aber auch das mit neuen Arrangements, vielen musikalischen Freunden und prominenten Ehrengästen gespickte Programm, mit dem das Orchester seinen runden Geburtstag feierte. Den Auftakt bildete das Jugendorchester, das mit 2 Stücken eindrucksvoll die Nachwuchsarbeit unter der Leitung von Eva Baader zeigte. Den dramatischen Auftakt des Gesamtorchesters bildete Carl Orffs „O Fortuna“, gefolgt von Stücken aus der Filmmusik von „Fluch der Karibik“.

Der erste musikalische Gast des Tages war die erst 14-jährige Sängerin Oliwia - Finalistin bei den Voice Kids 2018. Wer der zierlichen Dame keine Stimmgewalt zugetraut hätte, der wusste es nach ihrer Aufführung von „Sweet child o' mine“ besser!

Als Ehrengast konnten wir anschließend Dr. Erwin Vetter begrüßen, ehemals Landesumweltminister und Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen. Dr. Vetter wies bei seiner wunderbar treffenden Ansprache wiederholt darauf hin, dass an seiner Stelle eigentlich der Oberbürgermeister der Stadt diese Rede halten müsste - und löste zum Schluss das Geheimnis. Beim folgenden Stück von Metallica „Nothing else matters“ saß Hr. Johannes Arnold nämlich höchstpersönlich am Schlagzeug. Für unser Orchester eine große Ehre und für ihn einmal ein ganz anderer öffentlicher Auftritt - den er souverän bestand.



Anschließend wurde es schräg mit „Mein Herz brennt“ der trashmetal Rockband Rammstein. In dem neuen Arrangement stand Bernd Hagemann (Schauspieler und Regisseur der „kleine Bühne ettlingen“) als Sprecher auf der Bühne und brachte dem Publikum das Gruseln bei. Das war bestimmt nicht jedermanns Sache.

Aber für viele gilt Rammstein als einer der wesentlichen musikalischzeitgenössischen „Kulturexporte“ Deutschlands und damit war dieses Stück ein gekonnt gesetzter Programmpunkt. Musikalisch ging es weiter mit Pink Floyd „Another Brick in the Wall“. Maria Bagger hat dieses Stück für den Kinderchor der Volksschauspiele Ötigheim und unser Orchester neu arrangiert und ertete damit begeisterten Applaus. Nach der Konzertpause konnten wir weitere musikalische Freunde begrüßen. Extra für dieses Konzert war das Mandolinenorchester aus Estland angereist und zeigte mit 2 schwungvollen Stücken sein Können. Nach der für das Orchester

technisch sehr anspruchsvollen Titelmusik aus „Miss Marple“ folgte erneut Oliwia mit dem Beatles Song „Oh Darling“. Bei aller Popularität verlangt dieses Stück dem Sänger alles ab. Und was hier Oliwia an Power, Präsenz und Stimme auf die Bühne brachte war schlicht unfassbar.

Die folgende Nummer bildete das rührselig-schöne Stück „Fathers and Daughters“, dargeboten von unseren weiteren musikalischen Gästen Sissi und Dave Benton. Die beiden sind nicht nur in diesem Lied Vater und Tochter, sondern auch im echten Leben und rührten manch einen Zuhörer zu Tränen. Das folgende Stück wurde mit einer Entschuldigung angekündigt. Für „Still got the blues“ stand die Sängerin Sandy Campos auf dem Programm, die aber krankheitsbedingt ausfiel. Doch zum Glück haben wir ja musikalische Freunde, die in solchen Situationen einspringen. Peter Lehel übernahm hier mit seinem Saxophon glänzend die „vocals“ und entfachte zum Abschluss der Nummer zusammen mit dem E-Gitarristen Roman Hernitscheck ein Improvisationsfeuerwerk. Als ruhiger Kontrapunkt folgte die Ehrung von Hedwig Priester für 65 Jahre Mitgliedschaft im Orchester. Bei aller Bescheidenheit und auch Nervosität hatte sie aber auch hier spontan ein passendes Gedicht für die Situation parat und die Sympathien der Zuschauer auf ihrer Seite. Den offiziellen Abschluss des Konzerts bildete „Heal the world“ von Michael Jackson.

Hier standen zum Schluss alle Musiker auf der Bühne und spielten und sangen mit – die beiden Mandolinenorchester, der Kinderchor aus Ötigheim, Oliwia, Vater und Tochter Benton, Peter Lehel, Roman Hernitscheck. Eine Geburtstagsfeier wie sie sein sollte – tolle Stimmung, viele Gäste und volles Haus. In der nächsten Zeit werden Konzertausschnitte auf YouTube zu sehen sein. Wir werden an dieser Stelle darauf hinweisen. Das nächste Konzert ist schon fest eingeplant: Sonntag, 31.3.2019, 18 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut. Karten sind über die BNN Verkaufsstellen bereits erhältlich oder per E-Mail moett@web.de oder Hr. W. Bahm Telefon: 0721/ 6636676.

Weitere Infos unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de. Videos unter <http://www.youtube.com/edition49> und <http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

Ökumenische Philharmonie

12. Neujahrskonzert

Robert Schumann in der Stadthalle

Robert Schumann war vielseitig begabt und konnte sich lange Zeit nicht entscheiden, ob er Schriftsteller, Jurist oder Musiker werden sollte. Gottlob bewog ihn sein Lehrer und Vater seiner späteren Frau Clara dazu, sich für die Musik zu entscheiden. Er wurde schließlich nicht nur einer der füh-

renden Köpfe der deutschen Romantik des 19. Jahrhunderts, sondern machte sich mit seiner „Neuen Zeitschrift für Musik“ sowohl als geistreicher Kritiker, als auch als Förderer junger Komponisten wie Brahms oder Chopin einen Namen. Bei unserem Neujahrskonzert steht sein berühmtes **Klavierkonzert** im Zentrum des Programms – ein Werk, in dem man bis heute den vollendeten Typus eines romantischen Konzerts erblickt. Umrahmt wird es von der dramatischen **Manfred-Ouvertüre** und der **4. Symphonie**, die der Entstehung nach eigentlich seine zweite ist, aber aufgrund einer umfassenden Überarbeitung erst später als seine letzte Symphonie veröffentlicht wurde. Solistin des Abends ist die koreanisch-argentinische Pianistin **Ana Cho**, die bereits mehrfach mit der Oekumenischen Philharmonie aufgetreten ist. **Info: Samstag, 5. Januar 2019, 19 Uhr, Stadthalle**; Konzertkarten zu 13 / 18 / 23 / 28 / 33 € (und ermäßigt) sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen (Stadtinformation, ALPHA-Buchhandlung, Hirschgasse 2; Musikhaus Schlaile Karlsruhe) unter www.reservix.de und an der Abendkasse eine Stunde vor Beginn erhältlich. Aufgrund des erfahrungsgemäß großen Andranges wird dringend empfohlen, die Karten rechtzeitig im Vorverkauf zu erwerben. Weitere Infos: www.oekphil.de



Pianistin Ana Cho

Foto: privat

Jazzclub Ettlingen e.V.

Vorbereitung auf Adventskonzert

Für den Jazzchor Ettlingen beginnt die Advents-Saison schon vor dem 1. Advent: Heute, am Donnerstag, ist Generalprobe, denn am Sonntag, 2.12. tritt er wieder mit einem speziellen Adventsprogramm mit besinnlichen Weihnachtsliedern und flotten Swing-Ohrwürmern der amerikanischen Weihnacht im Sterne-Restaurant „Schwitzer´s“ in Waldbronn auf.

Dann bereitet er sich auf sein Weihnachtskonzert „Jazz im Advent“ am Freitag, 14.12., um 20 Uhr im Asamsaal Ettlingen vor.

Der Chor unter der Leitung von Wolfgang Klockewitz präsentiert auch in diesem Jahr unterschiedlichste Stücke. Begleitet von seiner langjährigen Band gibt es besinnliche traditionelle Weihnachtslieder wie „Maria durch ein Dornwald ging“ zu hören, Ohrwürmer aus der Tradition der US-amerikanischen Weihnacht, swingende Gospel-Stücke im jazzigen Gewand und neue a-cappella-Stücke.

Karten für dieses besondere Adventskonzert des Jazzchors Ettlingen sind bei der Stadtinformation Ettlingen 0 72 43/101-380, in der Buchhandlung Abraxas 0 72 43/3 15 11, in der Buchhandlung LiteraDur in Waldbronn 0 72 43/52 63 93, und an der Abendkasse erhältlich.

Weitere Informationen gibt es unter www.jazzchor-ettlingen.de und auf Facebook unter Jazzchor Ettlingen.



Jazzchor Ettlingen im Asamsaal, Schloss Ettlingen Foto: www.jazzchor-ettlingen.de

Gesangverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier

Am Samstag, 8. Dezember, um 14.30 Uhr hat der Gesangverein Freundschaft im Bürgerkeller seine Weihnachtsfeier. Neben einem bunten Programm mit Weihnachtsliedern finden auch Ehrungen verdienter Mitglieder statt. Alle Mitglieder, Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen, ein paar frohe und besinnliche Stunden im Kreis der Freundschaftsfamilie zu verbringen.

Singkreis Ettlingen e.V.

Einladung Adventsfrühstück

Am kommenden Sonntag, 2. Dezember – erster Advent – lädt die Vorstandschaft des SINGKREISES alle Mitglieder mit ihren Angehörigen, Kindern und Freunden zum Adventsfrühstück im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23 ein. Beginn 10:30 Uhr.

Nach dem Frühstück wollen wir uns im Rahmen einer besonderen Feierstunde auf eine besinnliche Adventszeit mit Gedichten und Geschichten einstimmen. Die Programmbeiträge der Kinder werden besonders begrüßt und mit Spannung erwartet. Ein Beitrag, um unser Buffet zu bereichern, ist sehr willkommen. Wegen der etwaigen Anzahl der Personen und die Anzahl der Kinder bitten wir um Anmeldung bei der ersten Vorsitzenden Gabriele Rutschmann, Telefon 07243

/ 32765. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen vorweihnachtlichen Sonntag und verbringen Sie im SINGKREIS ein paar schöne Stunden.

Marinekameradschaft

1. Dezember - Adventsfeier für Senioren mit dem Shantychor

Wie bereits im letzten Amtsblatt angekündigt, sind die Ettlinger Senioren wieder zur traditionellen Adventsfeier von der Marinekameradschaft eingeladen.

Diese findet am Samstag, 1. Dezember ab 14 Uhr im Vereinsheim der MK im Untergeschoss der Stadthalle statt. Die MK-Frauen haben sich wieder alle Mühe gegeben, um der älteren Generation bei kostenlosem Kaffee und Kuchen ein paar besinnliche und gemütliche vorweihnachtliche Stunden zu bereiten. Andere Getränke werden zu moderaten Preisen angeboten. Wie immer wird kein Eintritt verlangt, wer möchte, darf die bereitgestellte Spendenbox füttern.

Selbstverständlich wird auch der Shantychor nicht fehlen. Zunächst wird es Seemannslieder zu hören geben, um dann ins Weihnachtliche überzugehen. Sowohl seemannische als auch traditionelle Weihnachtslieder stehen auf dem Programm von Luis Craff und Harald Jung. Auch OB Johannes Arnold hat in seinem prall gefüllten Terminkalender noch eine Lücke gefunden und sein Kommen zugesagt.

Zur Orientierung: Das Vereinsheim befindet sich im Untergeschoss der Stadthalle. Zufahrt ist von der Pforzheimer Straße aus über den Schulhof der Thiebautschule möglich. Hier gibt es eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen im Parkdeck. Fußgänger können auch die Treppe abwärts links neben dem Haupteingang der Stadthalle benutzen. Behindertentoilette und Aufzug sind vorhanden. Veranstaltungsende ist gegen 17.30 Uhr Spricht Sie das an??? - Dann kommen Sie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Shantychor im „Lichterhaus“

Auch die Adventsaktion der Familie Strunk für krebskranke Kinder (es soll ja die letzte sein) wird abermals vom Shantychor unterstützt. Die Eröffnung am Freitag, 30. Nov. wird vom Chor gegen 18.30 Uhr mit Liedern aus dem Weihnachtsprogramm mitgestaltet. Wer das „Lichterhaus“ noch nicht kennt, der kommt in den Pappelweg 45 und wird staunen, was es alles zu sehen und hören gibt.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

David Helbock's Random Control

„Pianoplayer's Hits“ - CD Release Konzert Mehr als zwei Dutzend Instrumente auf der Bühne, aber nur drei Musiker: David Helbock beschränkt sich weitgehend auf solche mit Tasten. Vogelwild die beiden unter anderem am Salzburger Mozarteum ausgebildeten Bläser. Johannes Bär ist fürs Blech zuständig, von Trompete über Bassflügelhorn bis zu hin zu Alphorn und Tuba. Andreas Broger

spielt die Holzblasinstrumente: Saxophone, Klarinetten, Flöte.

Für die aktuelle CD, die im Herbst 2018 bei ACT Music erscheint, hat sich David Helbock bei seinen Lieblingsjazzpianisten bedient und immer deren bekanntestes Stück arrangiert. So erklingen spannende, groovige neue Versionen von Watermelon Man (Herbie Hancock) oder Bolivia (Cedar Walton) aber auch ruhige, die Seele ansprechende Stücke.

Über die Jahre hat sich ein ganz eigenständiger Bandsound entwickelt, egal was David Helbock als Ausgangsmaterial wählt - ob wie in der Vergangenheit österreichische Volksmusik oder auch viele Eigenkompositionen und jetzt eben diese „Pianoplayer's Hits“.

David Helbock - Piano, Inside Piano, Electronics, Toypiano, Melodika, Percussion Johannes Bär - Trumpet, Piccolotrumpet, Flügelhorn, Sousaphone, Tuba, Alphorn, Beatbox, Didgeridoo, Electronics, Percussion Andreas Broger - Sopransax, Tenorsax, Clarinet, Bassclarinet, Flute, Recorder, Flügelhorn, Percussion

Besetzung: David Helbock (p), Johannes Bär (brass), Andreas Broger (woodwinds)

Eintritt 14 € // erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30

Abendkasse // keine Reservierung

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Es weihnachtet sehr

Do., 29.11.18

Abschlusswanderung zum Pavillon

Lasst uns froh und munter sein und uns auf den Nikolaus freuen.

Nach der traditionellen Wanderung über den Pavillon ist Einkehr im Schützenhaus.

Wanderführer: Helga Grawe und Dieter Soth Abfahrt nach Spessart bereits um 09:55 Uhr Gehzeit: ca. 2,0 Stunden / 6,0 km

Auf-/Abstieg: 154 m / 154 m (leicht)

erforderlich: gute Laune

Sa., 08.12.18 Jahresabschlussfeier

Auch in diesem Jahr wollen wir das Wanderjahr gebührend mit einer weihnachtlichen Überraschung verabschieden.

Anmeldefrist auf den 29.11.2018 verlängert. Telefon: (07243) 16978.

Das Vorstandsteam wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und Glück wie Gesundheit im Neuen Jahr.

Do., 13.12.18

Zum Weihnachtsmarkt in Gengenbach

Vom Bahnhof Gengenbach wandern wir übers Bergle zum Ausflugspavillon mit Blick über das Murgtal.

Ein badisches Gutsele ist dann der Weihnachtsmarkt in Gengenbach, der mit seinem großen Adventskalender eine lange Tradition hat.

Wanderführer: Werner Deininger

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 12:38 Uhr
 Karlsruhe Hauptbahnhof 13:09 Uhr
 Gehzeit: ca. 3,0 Stunden / 12 km
 Ankunft in Gengenbach: 14:12 Uhr
 Rückfahrt ist nach 18:53 Uhr
 Fensteröffnung um
 erforderlich: Baden-Württemberg-Ticket

Anmeldungen für das neue Jahr (Telefon: 07243/16978):

Zur Eröffnungswanderung am Do., 17.01.2019.

Mit einer fachkundigen Führung durch die grüne Oase in der Stadt Karlsruhe - dem Botanischen Garten.

Unkostenbeitrag: 9 €

Zum Bundesgerichtshof am Do., 31.01. 2019

Wir besichtigen mit kompetenter Führung den BGH.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Personalausweis ist unbedingt erforderlich.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Vortrag und Wanderungen

Vortrag - Di. 4. Dezember: 5 Radtouren in 5 Ländern



Foto: Gabi Wimmer-Seigel

Gabi und Klaus Seigel bereisten auf fünf großen Radtouren die Länder Deutschland, Frankreich, Irland, Dänemark und Schweden. Die Strecken lagen zwischen 400 und 1.800 Kilometern. Anhand von Kartenskizzen, Bildern und vielen praktischen Informationen beschreiben sie anschaulich ihre Lieblingstouren, die, mit einer erwähnenswerten Ausnahme, fast immer auf ruhigen Straßen oder Radwegen verlaufen sind. Kommen Sie ein Stück mit auf diesen Touren!

Termin: um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstr. 33. Gäste sind willkommen.

Auszug aus dem Wanderprogramm:

So. 9. Dezember

Sportwandern mit Volkmar Triebel von Mittelal zum Sankenbachsee und hinauf zum Elbachseeblick. Der Rückweg führt am Bach entlang zurück nach Mittelal. Trittsicherheit auf dem teils schmalen, steinigen Wurzelpfad ist erforderlich. 21 km und 680 Hm. Keine Einkehr, Rucksackverpflegung. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Sa. 15. Dezember

Wanderung für Jedermann mit Beate Münchinger auf einer Stromberg-Tour. Wir star-

ten im Fachwerkdorf Lienzingen Richtung Maulbronn. Ein Stück dem Frankenweg folgend erreichen wir das Scheuelberger Köpfe mit schönen Ausblicken. Durch Diefenbach geht es weiter nach Zaisersweiher und über den Eichelberg zurück nach Lienzingen. Dort lockt der Duft von gebrannten Mandeln und Glühwein zu einem Besuch in den stimmungsvollen „Weihnachtsgaden“ rund um die Peterskirche. Anforderung: Kondition für ca. 18 km Strecke und 200 Hm, Rucksackverpflegung Treffpunkt: um 11 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Silvester auf der Schönbrunner Hütte

Zum dritten Mal wollen wir mit unseren Mitgliedern Silvester im Schwarzwald verbringen. Wer Interesse hat, meldet sich bei Jörg Keßler unter joerg.kessler@dav-ettlingen.de.

Hinweis der Geschäftsstelle

Am Montag, den 10. Dezember 2018 werden die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2019 eingezogen. Bitte informieren Sie uns unter info@dav-ettlingen.de, wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat.

Caritasverband

Caritas sagt „Danke“

– Tag der Ehrenamtlichen

Es ist mittlerweile eine schöne Tradition geworden, dass der Caritasverband Ettlingen alljährlich kurz vor Beginn der Advents- und Weihnachtszeit zum gemeinsamen Feiern am „Tag des Ehrenamtes“ einlädt.

Ein Großteil der rund 100 ehrenamtlich Engagierten des Caritasverbandes Ettlingen trafen sich am Nachmittag im Festsaal des Seniorenzentrums am Horbachpark. Zum Dank für ihr ganzjähriges Engagement, die Kraft und die Mühe, die die Ehrenamtlichen in den Dienst für ihren Nächsten setzen, soll dieses Fest auch eine Gelegenheit sein, die eigenen Kräfte und Ressourcen wieder etwas „aufzufüllen“.

Wie jedes Jahr, leitete zunächst der Caritas-Aufsichtsratsvorsitzende Pfarrer Martin Heringklee einen Wortgottesdienst zum Thema „Nächstenliebe und Engagement“.

Im Anschluss begrüßte die Vorstandsvorsitzende des Caritasverbandes Ettlingen, Frau Yvonn Hürten, alle Anwesenden im adventlich geschmückten Festsaal ganz herzlich. Sie dankte allen für den wertvollen Dienst, den sie täglich in den unterschiedlichsten Bereichen erbringen. Als wichtige Säule des Caritasverbandes leisten diese Ehrenamtlichen einen unverzichtbaren Dienst für die Menschen, die dem Verband anvertraut sind. So engagieren sich viele Helfer in der Seniorenarbeit z.B. in den Besuchsdiensten, bei Spiel- und Beschäftigungsangeboten oder in der Begleitung zur Messe. Darüber hinaus gibt es weitere vielfältige Möglichkeiten des Engagements im Verband, unter anderem im Gemeindepädiatrischen Dienst oder in der Baby-Ausstattungshilfe der Schwangerenberatung.

Eine besondere Auszeichnung erhielten mehrere langjährige Ehrenamtliche für ihre treuen Dienste und Ihre zwischen 5- und 40-jährige Tätigkeit. Ihnen sprach Frau Hürten ihren besonderen Dank und ihre Anerkennung aus. Neben einem Präsent und einer Urkunde wurde ihnen die Christophorus-Medaille als Zeichen besonderer Wertschätzung überreicht.

Anschließend feierte man noch bis in den Abend gemeinsam bei stimmungsvoller musikalischer Umrahmung durch Herrn Johannes Landhäußer und einem festlichen Büffet.

Ansprechpartnerin: Ehrenamtskoordinatorin Ulrike Möllers,

Telefon 07243/515134,

E-Mail: ulrike.moellers@caritas-ettlingen.de

Kolpingfamilie Ettlingen

Einsatz der Nikolausgilde

Am Donnerstag, 6. Dezember, sind die Nikolaus der Kolpingsfamilie wieder in Ettlingen unterwegs. Wer einen Besuch des Nikolaus wünscht, erhält die Anmeldeformulare in der Toreinfahrt Pforzheimer Str. 23 neben dem Kolping-Briefkasten oder unter www.kolpingfamilie-ettlingen.de zum Herunterladen. Die ausgefüllten Anmeldungen bitte bis spätestens 1. Dezember an die E-Mail-Adresse Nikolaus-Kolpingsfamilie-Ettlingen.de senden oder in den Kolpingbriefkasten (s.o.) einwerfen. In diesem Jahr wird mit den bei den Nikolausbesuchen eingenommenen Spenden ein Projekt des Sozial- und Entwicklungsdienstes des Internationalen Kolpingwerkes in Indonesien für Mädchenwohnheime unterstützt. Die für den Nikolausbesuch gespendeten Gelder fließen voll in dieses Projekt, da die Nikolausgilde ehrenamtlich arbeitet. Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch ausgestellt.

„Ihr Schuh tut gut“

Unter diesem Motto sammeln die Kolpingfamilien ab 1. Dezember in einer bundesweiten Aktion gut erhaltene, brauchbare Schuhe zum Aufbau einer Stiftung des Internationalen Kolpingwerkes. Abgabestelle im Hofeingang des Kolpinghauses, Pforzheimer Straße 23.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Englisches Sonntagsfrühstück am ersten Advent

Sonntag, 2. Dez., ab 9.30 Uhr, im Karl-Still-Haus, Im Ferning 8

Klassisches Frühstücksbuffet mit Kaffee, Tee und Saft, ergänzt durch ein traditionelles englisches Frühstück, 8 € für Erwachsene / 3 € für Kinder. Die Anmeldung im AWO-Büro oder unter Tel.: 07243 333 992 oder awo-ksh@web.de ist zur Planung erforderlich.

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die JHV fand am Freitag, 9.11. um 19 Uhr in den Räumen des neu renovierten Bürgertreffs Fürstenberg statt. Als besondere Gäste durften wir in diesem Jahr OB Johannes Arnold, mehrere Mitglieder des Gemeinderates sowie den Ettlinger Polizeichef, Herrn Seifert, willkommen heißen. Nach der allgemeinen Begrüßung durch unseren Vorsitzenden Markus Derer folgte eine kurze Andacht an unsere verstorbenen Mitglieder. Im Anschluss wurde die fristgerechte Einladung festgestellt und verkündet, dass keine weiteren Anträge eingegangen seien.

OB Johannes Arnold begrüßte mit einer kurzen Rede die Anwesenden. Er dankte der IG für die gute Zusammenarbeit und betonte, wie wichtig die Arbeit unseres Vereins für den Ortsteil sei. In den letzten 12 Jahren, seit der Gründung der IG Ettlingen-West, habe sich hier sehr viel entwickelt.

Es folgte der Rückblick auf die Tätigkeiten im vergangenen Jahr, u.a.:

- Online-Auftritt der IG Ettlingen-West: www.ig-ettlingen-west.de
- Treffen zur Umsetzung der Hubschrauber-Landemöglichkeit
- Schriftverkehr mit der Sparkasse bezüglich der Umwandlung der Filiale im Lindenweg zu einer SB-Stelle
- Anbringen eines Markierungskegels am Fußgängerweg Ahornweg/Lärchenweg
- Begehung Ettlingen-West zur Parkplatz-Situation
- Entenbrunnenfest
- Begehungstermin mit Herrn Bürgermeister Dr. Heidecker und Herrn Sitzler wegen der Feuerwehr-Durchfahrtswege
- Spendenübergabe an Herrn Geiger gemeinsam mit Herrn Saladino vom Pfennigbasar wegen Hausbrand in Schluttenbach
- Verfolgung der Bauaktivität der Stadtbau GmbH

u.v.m.

Als nächster Punkt folgte der Bericht des Kassiers Holger Hesselmann. Er machte durch Bekanntgabe der Ausgaben und Einnahmen des vergangenen Jahres den Kassenstand Ende 2018 deutlich. Die IG Ettlingen-West hat das Ziel, alle Einnahmen, die durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Festivitäten erzielt werden, wieder in gemeinschaftliche Projekte im eigenen Stadtteil zu reinvestieren. Die Kassenprüfer Werner Lutz und Andreas Schwald bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Sie bedankten sich bei Holger Hesselmann für die tolle Arbeit und entlasteten ihn als Kassier.

Nach der Aussprache durften wir unseren Ettlinger Polizeichef, Herrn Seifert, begrüßen, der uns in diesem Jahr nützliche Informationen zum Einbruchschutz mitgebracht hat. Er wies eingangs auf das Nachbarschaftsprojekt des Fördervereins sicherer südl. Landkreis Karlsruhe e.V. hin. Das sicherste neben

all den üblichen Sicherheitsmaßnahmen wie Türen richtig verschließen und Fenster bei Abwesenheit nicht gekippt lassen, seien aufmerksame Nachbarn. Außerdem kann jeder Unterstützung von der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Anspruch nehmen. Hier können Termine zu Hause vereinbart werden, um die eigene Sicherheit im Haushalt zu prüfen. Wir danken Herrn Seifert für den sehr interessanten Vortrag.

Im Anschluss wurde der Vorstand von der JHV einstimmig entlastet.

Der Wahlleiter, Stefan Villani, führte routiniert durch die Neuwahlen.

Zum neuen Vorstand für die nächsten zwei Jahre wurden gewählt:

1. Vorsitzender: Markus Derer

Kassier: Holger Hesselmann

Schriftführerin: Claudia Cierjacks

Beisitzer: Norbert Märkle, Reiner Mackert, Josef Brock, Hartmut Bohn, René Asché

Somit wurde die gesamte bisherige Vorstandschaft einstimmig wiedergewählt. Wir danken allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und werden uns nun neuen spannenden Aufgaben widmen.

Herr Derer stellte dazu die laufenden und angedachten Aktivitäten vor:

- Übergabe der Vorschläge zur Parkplatzerweiterung in der Siedlung an OB Herrn Arnold sowie die entsprechenden Wohnbaugesellschaften.
- Ein neuer Bodenbelag für den Bolzplatz in der Hohewiesenstraße.
- Das Sommerfest 2019 wird in einem erweiterten Rahmen stattfinden. Gemeinsam mit der Stadtbau GmbH werden wir das jährliche Fest mit der offiziellen Einweihung der sanierten Gebäude am Josef-Stöhrer-Weg verbinden. Weitere Informationen werden gesondert erscheinen.
- Info Stände im Ortsteil, Bürgerstammtische sowie ein neuer Infolyer
- Informationssammlung für ein Konzert auf dem Schulrasenplatz der Pestalozzischule
- Baumbepflanzung Neugestaltung am Pappelweg/Buchenweg

Wir sind sehr froh darüber, dass unser OB Johannes Arnold unserer gesamten Sitzung beiwohnte, so konnten wir zu verschiedenen Punkten schon mal ein kurzes Feedback bekommen.

Ortsverband Albau der Europa-Union Deutschland e.V.

Zwangsarbeiter in Ettlingen im Dritten Reich

„Im Jahr 2000 richtete die Bundesregierung die Stiftung - Erinnerung, Verantwortung und Zukunft - ein, die das Ziel hat ehemalige NS-Zwangsarbeiter finanziell zu entschädigen“, so Andreas Schulz, Fachreferent der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg im vollen Kirchenschiff der Paulusgemeinde. Pfarrer Dr. Weidhas sprach sich in seinem Grußwort für Menschlichkeit und gelebte Erinnerungskultur aus.

Eingeladen hatte die Deutsch-Russische Gesellschaft Ettlingen und die Europa-Union Albau zusammen mit der Landeszentrale. „In unserer Stadt gab es zwischen 1939 und 1945 rund 3.000 Menschen, die zur Zwangsarbeit in 250 Ettlinger Betrieben gezwungen wurden“, so einleitend Gerhard Laier, Vorsitzender der Deutsch-Russischen Gesellschaft. Nach der geschichtlichen Aufarbeitung mit Hilfe der Landeszentrale für Politische Bildung Baden-Württemberg, Abteilung Gedenkstätten, wurde das Projekt nach dem Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ gefördert. „Dieses Programm“, so Laier weiter: „hat zum Ziel Diskriminierung, Menschhass und Extremismus mit präventiven Partnerschaften für Demokratie samt der Förderung der demokratischen Kultur bei Jugendlichen durchzuführen“.

Die Jugend sagt: „Nie wieder!“ Schulz hielt ein spannendes Impulsreferat, das bei den Schülerinnen und Schülern des Karlsbader Gymnasiums, der Wilhelm-Röpke-Schule und Austauschschülern aus Gatschina gut ankam. „Die Betriebe nahmen die Zwangsarbeiter dankend auf. Sie fanden sich in Ettlingen neben den Arbeitslagern und Einsatzorten in der Kriegswirtschaft auch in der Stadtverwaltung, im Handel wie in handwerklichen Betrieben – das heißt: mitten im Alltag!“ Aber er verdeutlichte auch: „Zwangsarbeit im NS-Regime fing meines Erachtens viel früher an. Sie ist bereits von vornherein in der Ideologie der Diktatur angelegt“, so Schulz. Von der Zwangsarbeit betroffen seien deswegen neben rassistisch, sozial und politisch Verfolgten auch ausländische Zivilarbeiter, die zu Beginn des Zweiten Weltkriegs mit zahlreichen Versprechungen für die Arbeit im Reich angeworben worden seien, und Kriegsgefangene der Wehrmacht, denen man versprach, dass sie durch das Ableisten von Arbeit früher aus der Haft entlassen würden. Mit Kriegsbeginn bekam die Arbeit, die die Zwangsarbeiter in Lagern verrichten mussten, immer mehr eine Doppelfunktion: Sie diente der Aufrechterhaltung von deutschen Betrieben, wie auch der Wirtschafts- und Kriegsförderung – denn viele arbeitsfähige Deutsche sind an der Front, während die Kriegsindustrie in der Heimat am Laufen gehalten werden musste – und sie diente schlichtweg der massenhaften Vernichtung von Menschen.

Ettlingen schaut nicht weg! Für Thomas Fedrow, Bürgermeister a.D., war diese Veranstaltung wichtig. „Herr Behringer vom Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazismus Ettlingen, Herr Laier von der Dt.-Russ. Gesellschaft sowie und Herr Weber vom DGB kamen vor rund 1 ½ Jahren auf mich zu, um die Gedenkstätte zu sanieren und mit einer Gedenktafel zu versehen“. Fedrow dankte herzlich diesen drei Menschen, die sich im Sinne „bester Erinnerungskultur für das Andenken dieser geknechteten Menschen posthum eingesetzt haben!“ „Nieder mit den Unterdrückern des Dritten Reiches,

jetzt stehen die Erniedrigten im Vordergrund! Wir entschuldigen uns aufrichtig und mit Respekt für in Ettligen erleidetes Unrecht.“



Das Projektteam „Zwangsarbeiter in Ettligen“
Foto: Fedrow

Historische Bürgerwehr Ettligen 1715 e.V.

1. Paul-Kolossa-Gedächtnisturnier

Am Samstag 24.11.18 fand im Schützenhaus von Wolfartsweier das 1. Paul-Kolossa-Gedächtnisturnier zu Ehren unseres langjährigen Kommandanten Paul Kolossa statt. Dies war als vereinsinternes Turnier ausgeschrieben gewesen, 22 Schützinnen und Schützen konnte Kommandant Hptm. Thilo Florl begrüßen. Die für die praktische Umsetzung Verantwortlichen aktiven Mitglieder Uffz. Peter Mössinger und Uffz. Thomas Meinzinger, führten das Schießen auf zwei Bahnen zügig durch, so dass um 14.30 Uhr die Siegerehrung durchgeführt werden konnte.

Ein Ergebnis das sich sehen lassen kann, bei der Damenwertung erzielte Alexandra Steidel mit 35 Ringen den ersten Platz, Sabine Berndt mit 31 Ringen wurde zweite und Nadine Monteforte mit 26 Ringen dritte. Alle drei sind Trachtendamen, des Vereins. Bei den Herren belegte FW Thomas Steidl mit 35 Ringen den ersten Platz, hier ging es sehr knapp zu, denn Alfred Schöder erzielte ebenfalls 35 Ringe, jedoch mit etwas schlechterem besten Wert. Dritter wurde Gefr. Benito Monteforte, der 30 Ringe erzielte, die beiden auf den Plätzen 4 und 5, hatten ebenfalls 30 Ringe jedoch schwächer ausgeschossen, waren Fabio Monteforte und Marcel Steidl. Die Ehrenscheibe von Thomas Steidl gestiftet, wurde von Alexandra Steidel gewonnen. Da das Turnier schon beim ersten Mal ein Erfolg war, wird es auch in Zukunft wieder veranstaltet sagte der 1. Vorst. Rudi Fuchs bei der Siegerehrung und bedankte sich beim Schießsteam, sowie bei der OSM Birgit Morlock für die Bereitstellung des Standes.

Horbachdeifltaufe

Die Horbachdeifltaufe fand am 24.11. um 18.11 Uhr am Horbachsee statt. Die zahlreich anwesenden Horbachdeifl setzten sich mit den befreundeten Ettliger Kooperationen der Narrenvereinigung vom Kurt-Müller Grafplatz zum Horbachsee in Marsch. Nach Erreichen des Sees wurden nach genau festgelegtem Zeremoniell die neuen Horbachdeifl getauft. Dieses Jahr mit 11 Täuflingen ein Rekordergebnis, davon 6 Neumitglieder. Nach der Taufe mit kaltem Horbachwasser

gab es natürlich etwas Hochprozentiges zur inneren Erwärmung. Zum Abschluss der Taufe ging es ins Vereinsheim wo noch längere Zeit im Kreise der Deifl gefeiert wurde.

Totenehrung am Totensonntag 25.11.

Wie schon seit 90 Jahren, führte die Historische Bürgerwehr am Totensonntag wieder die Totenehrung am Rathausehrenmal durch. Dieses Jahr wurde die Ehrung jedoch erstmals um 11.30 Uhr durchgeführt, was sich mit einer wesentlich größeren Zuschauerzahl als richtig erwies. Kommandant Hptm. Thilo Florl, stellte die beiden im letzten und dieses Jahr verstorbenen Aktiven, Ehrenkommandant Bürgermajor Paul Kolossa sowie Leutnant Otto Fischer in den Mittelpunkt seiner Rede. Er hob auch die lange Friedenszeit, die das Land seit 1945 erleben konnte hervor, gab aber zu bedenken, die Pflege der Ehrenmale nicht zu vernachlässigen, denn sonst droht das Vergessen, was nicht im Sinne der demokratischen Tradition sein kann. Oberbürgermeister Johannes Arnold sprach auch die Geschichte des Denkmals von Oskar Kiefer an, das 1928 am Rathausturm angebracht wurde, sowie den Kontext, der von 1918 direkt zu 1938, und zum Zweiten Weltkrieg 1939 führten. Nach den Reden, und Choral, fand anschließend die Kranzniederlegung und die Totenehrung statt. Mit dem Verklingen des Liedes vom guten Kameraden schloss die schlichte Feierstunde am Rathausehrenmal durch die Bürgerwehr.

Weihnachtsfeier 01.12.

Die Bürgerwehr feiert mit ihren Mitgliedern und Angehörigen wie jedes Jahr die Weihnachtsfeier im Bürgerwehrheim in der Schillerschule. Beginn ist um 15.30 Uhr im Musikkapellenübungsraum. Da es Kaffee und Kuchen gibt, bitten wir um Kuchenspenden zu diesem Zweck. Wir freuen uns Sie/Euch bei diesem Adventsnachmittag bei uns begrüßen zu dürfen.

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel. Nr. 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buengerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Mi. 12.12. Sonderführung Auf den Spuren der Bürgerwehr benannte Mitglieder
Treffpunkt 18.30 Uhr Schloss-
eingang Nord (Narrenbrunnen)



Totenehrung Rathausehrenmal Foto: Nunzio Savarino

Art Ettligen

Fotokunst im Trausaal

Am Sonntag, 2. Dezember, öffnet das Trauzimmer im Schloss von 14 - 17 Uhr seine Türen für die kunstinteressierte Öffentlichkeit.

Auf Initiative des Standesamtsleiters Thomas Kraft bereichern seit nunmehr drei Jahren künstlerische Arbeiten von Mitgliedern des Vereins „Art Ettligen e.V.“ neben dem großen Wandteppich von Emil Wachter den stilvollen Raum. Die Werke der KünstlerInnen hängen jeweils für ein Jahr.

Mit Beginn des neuen Jahres wechselt die Ausstellung. So neigt sich auch die Präsentation von Jasmin Zabler dem Ende entgegen. Sie zeigt im Trausaal eine Auswahl ihrer Fotoarbeiten, die uns einen anderen Blick auf das Element Wasser und auf die Naturmaterialien Holz und Stein eröffnen.

Ihre Faszination gilt fotografischen Ausschnitten, die das Motiv aus dem Kontext nehmen und damit abstrahieren. Was entsteht, lässt viel Raum für Fantasie und ist gleichzeitig Sinnbild für die Ehe. Wir würden uns freuen, wenn Sie am Sonntag die Gelegenheit nutzen und einen Blick ins Trauzimmer und auf die Fotoarbeiten einer der ortsansässigen KünstlerInnen werfen.



Jasmin Zabler

Foto: Jasmin Zabler

Narrengilde Ettligen e.V. Bruderschaft des Hans-von-Singen

55. Narrenbrunnenpreisverleihung

Am 17.11. traf sich zum 55. Mal die Fastnachtsfamilie in Ettligen, um die Narrenbrunnenpreisverleihung zu feiern und einen verdienten „Fastnachter“ zu ehren. Den Jubiläumspreis erhielt Andreas Schmitt als Sitzungspräsident der Fernsehsitzung „Mainz bleibt Mainz“. Dass „Meins meins bleibt“ machte die Symbolfigur der Narrengilde Ettligen - der Hans von Singen - dann auch Andreas Schmitt klar. Der Narr - verkörpert durch den Elferrat der Narrengilde Bernhard Maier - wies den Preisträger, nach einer leidenschaftlich vorgetragenen Rede, darauf hin, dass der Preisträger lediglich den „kleinen“ Narrenbrunnen bekäme und das Original vor dem Schloss als Sockel des Hans von Singen in Ettligen bliebe.

Der Präsident der Narrengilde Ralph Klein begrüßte die Gäste und Freunde im Asamsaal

des Schlosses. In seiner Rede ehrte er nicht nur die angereisten ehemaligen Preisträger, sondern bedankte sich auch bei den Vertretern der Stadt Ettlingen für ihr Engagement. Oberbürgermeister Johannes Arnold stellte fest, dass er lediglich an seiner Figur arbeiten müsse, da er ansonsten durch Frisur und Brille dem Preisträger sehr ähnlich sähe. Dr. Simone Schelberg hielt eine sehr persönliche Laudatio, da sie Andreas Schmitt als Landesdirektorin des SWR beruflich und als Wahlmainzerin auch privat kennt. Frau Dr. Schelberg bewies dabei auch komödiantisches Talent, indem sie die Laudatio in - für Andreas Schmitt typischer - Gebetsform begann und beendete.

Der Preisträger beeindruckte das Publikum durch seine frei gehaltene Dankrede, in der sein feiner Humor deutlich zum Ausdruck kam. Auch konnte er es sich nicht verkneifen, den Oberbürgermeister darauf hinzuweisen, dass er noch ein großes Stück Arbeit vor sich hätte, wenn er sich auch körperlich mit ihm vergleichen wollte.

Überrascht war das Publikum als Margit Sponheimer im Messdienergewand sang, um Andreas Schmitt und den Anwesenden eine Freude zu machen. Musikalisch wurde die Preisverleihung im Asamsaal von Ulrich Wagner umrahmt. Er schuf musikalische Pausen, in denen er mit Tanja Maria Wagner musizierte und Lisa Hähnel sang.

Nach der Preisverleihung zog die Festgesellschaft in den festlich geschmückten Epernay-Saal im Schloss. Dort wurde die Hans-von-Singen-Gala mit verschiedenen Beiträgen und Tanz gefeiert. Besonderes Glück hatte die Narrengilde, dass Frank Golschewski, Pianist, Regisseur und Kabarettist sich bereit erklärte die Moderation des Abends zu übernehmen und mit musikalischen Highlights zu krönen. Bevor der Preisträger den Abend mit einer mitreißenden Rede aus der Bütt heraus beendete, traten Alexander Leber und Lara de Candido auf die Bühne des Epernay-Saals.

Eine besondere Ehre für die Narrengilde war der Auftritt ihres Ehrenpräsidenten Werner Reich, dem es gelang, das Publikum zum mitsingen seiner spontan angestimmten Lieder zu bewegen. Auch nach dem offiziellen Ende der Veranstaltung feierten die Ettlinger mit ihren angereisten Freunden ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Auf dem Sternlesmarkt

Am Mittwoch, 5. Dezember, wird der Tageselternverein in der Sternschnuppenhütte Nr. 4 auf dem Ettlinger Weihnachtsmarkt vertreten sein. Diese Hütte steht täglich anderen sozialen Einrichtungen zur Verfügung, die dort Kleinigkeiten verkaufen und auf ihr Angebot aufmerksam machen dürfen. Traditionell, wie auch die vergangenen Jahre zuvor, werden Fachberaterinnen, Tagesmütter

und der Vorstand über die Angebote der Kindertagespflege informieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Ebenfalls werden selbst gebackene Linzer Torten den Besuchern für einen geringen Unkostenbeitrag ausgegeben. Die Einnahmen des Linzer Torten Verkaufs soll tätigen Tagesmüttern- und Vätern zugute kommen, indem der Bestand an kostenintensiven Ausstattungsgegenständen für die Kinderbetreuung erweitert werden soll, die für neue als auch bestehende Tageseltern verliehen werden. Beispielsweise werden von dem Spendengeld Zwillingssägen, Kinderstühle oder Absperrgitter gekauft.

Sie sind herzlich eingeladen den Tageselternverein auf dem Sternlesmarkt zu besuchen.



Foto: TEV

AWO Kita Regenbogen 1

Vorschulflug in die Vita-Apotheke

Am 15. November fuhren wir Vorschulkinder mit unseren Erzieherinnen mit der Straßenbahn zum Wasen und besuchten die Vita Apotheke. Frau Berges, eine pharmazeutisch technische Assistentin erwartete uns schon und führte uns durch die Apotheke.

Wir betraten zuerst den Verkaufsbereich, von dort aus ging es in einen großen Raum, wo riesige Schubladenschränke standen, die die Medikamente enthielten. Danach gingen wir in das Labor, wo wir Salzkristalle herstellen durften.

Verschiedene Salze kamen mit kleinen Löffeln in feuerfeste Gläser, die mit flüssigem Glas befüllt wurden.

Die Salze erhärteten sich langsam zu verschiedensten, bunten Kristalle. Das sah sehr spannend und interessant aus.

Abschließend haben wir an einem großem Tisch ein Gewürzsalz selber hergestellt. Jeder bekam einen Mörser mit Pistill und wir verrührten ein italienisches Gewürzsalz, für eine leckere Tomatensauce mit Spaghetti, die wir alle so gerne essen.

Mit leckerer Brause und kleiner Stärkung, die wir dann auch noch bekamen, ging es dem Ende entgegen.

Jeder bekam eine Tasche mit unseren Salzen und noch anderen schönen spannenden Dingen. Nun mussten wir uns wieder auf den Rückweg zur Kita machen.

Es war ein informativer und lehrreicher Vormittag, in der wir die Berufswelt der Apotheke kennen lernen durften.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem Team der Vita-Apotheke, die dies uns ermöglicht haben und freuen uns auf nächstes Jahr - da dürfen wir bestimmt wieder kommen, oder???

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Kerzenziehen in der Adventszeit

Schicht für Schicht - Kerzen ziehen aus 100% Bienenwachs

Ein Vergnügen für Menschen von 9 - 99 Jahren am Samstag, 1. Dez., 14-16 Uhr beim Lehrbienenstand an der L622 (Wanderparkplatz nach der Baumschule Jansen) folgen Sie den Hinweisschildern.

Einladung zur Weihnachtsfeier

Liebe Imkerinnen, liebe Imker, wie auch in den letzten Jahren treffen wir uns wieder am 1. Advent, 2. Dezember, im Gasthaus „Grüner Baum“ in Langensteinbach zu unserer Weihnachtsfeier. Beginn ist ab 14.30 Uhr. Wir freuen uns, wenn ihr zahlreich kommt. Kuchenspenden sind gerne willkommen.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

ADVENTSBASAR



Foto: Elisabeth Fitterer

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Einladung zur Weihnachtsfeier am 1. Dezember

Hiermit sei nochmals an die Weihnachtsfeier am Samstag, 1. Dezember, um 15 Uhr im Rohrsaal des Schlosses Ettlingen, erinnert. Herzliche Einladung!